

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Allgem. Beratung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Beratung in erzieherischen Fragen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 16 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche/junge Volljährige

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Erziehungsberatungsstelle falls eine Schweigepflichtentbindung vorliegt

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Einwilligung

11. Löschfristen

10 Jahre laut Bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Beratung bei partnerschaftlichen Konflikten, wenn Kinder und Jugendliche beteiligt sind; vermittelnde Elterngespräche zur einvernehmlichen Regelung der elterlichen Sorge

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§§ 17, 18 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Erziehungsberatungsstelle falls eine Schweigepflichtentbindung vorliegt

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn sie zur Erfüllung der Aufgaben nach dem SGB XII nicht mehr erforderlich sind oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Die erhobenen Daten werden nach Ablauf einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Im Rahmen der Hilfestellung besteht eine Verpflichtung des Antragstellers zur Mitwirkung gemäß den §§ 60 bis 69 SGB I. Werden erforderliche personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt, kann die Leistung nach §§ 66 ff. SGB I versagt werden.

11. Löschfristen

10 laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder / Jugendliche

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Prüfung des jugendhilferechlichen Bedarfs, Einleitung und Begleitung der Hilfen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§§ 35a, 41 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche/junge Volljährige

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter des SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

wirtschaftliche Jugendhilfe, freie Träger der Jugendhilfe, Honorarkräfte, andere Jugendämter, ggf. Bezirk Mittelfranken

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Einwilligung

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Prüfung der fam. Situation und des Bedarfs der Betreuung der Kinder in Tageseinrichtungen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§§ 22 - 24 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

wirtschaftliche Jugendhilfe - SG 24

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

§ 42a SGB VIII

11. Löschfristen

10 Jahre - laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Haft-Begleitung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Beratung und Prüfung, ob Alternativen zur U-Haft möglich sind

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 52 SGB VIII, §§ 38 und 50 JGG

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Jugendliche und deren Eltern, Heranwachsende

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22 zuständig für Jugendhilfe im Strafverfahren (3 MA), Sekretariat (2 MA), SG-Leitung

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Jugendgericht / Jugendschöffengericht / Jugendkammer, Staatsanwaltschaft, Sozialdienste der JVA, Bewährungshilfe

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

11. Löschfristen

5 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Hilfen in Notsituationen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Sicherstellung der Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§20 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

wirtschaftliche Jugendhilfe, Sozialstationen

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Einwilligung

11. Löschfristen

10 Jahre laut Bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Hilfen zur Erziehung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Prüfung des jugendhilferechlichen Bedarfs, Einleitung und Begleitung der Hilfen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§§ 27 ff., § 41 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche/junge Volljährige; Honorarkräfte

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter des SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

wirtschaftliche Jugendhilfe, freie Träger der Jugendhilfe, Honorarkräfte, andere Jugendämter, ggf. Bezirk Mittelfranken

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Einwilligung

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländer

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Prüfung des jugendhilferechlichen Bedarfs, Einleitung und Begleitung der Hilfen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§§ 27 ff., § 41 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

minderjähriger unbegleiteter Ausländer, Vormund

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter des SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

wirtschaftliche Jugendhilfe, freie Träger der Jugendhilfe, Honorarkräfte, andere Jugendämter, ggf. Bezirk Mittelfranken

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

Einwilligung

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre nach Beendigung der Betreuung oder der Verfahrensabgabe. Nach dem Tod gilt eine Frist von 12 Monaten, wenn die Betreuungsstelle die Betreuung nicht geführt hat.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

§§1896 BGB i.V. mit §§ 271 FamFG und §§ BTBG

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Jugendhilfe im Strafverfahren

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Beratung und Begleitung Jugendlicher, junger Volljähriger und deren Eltern im gesamten Strafverfahren sowie Information über Hilfsmöglichkeiten, Täter/Opfer Ausgleich

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 52 SGB VIII; §§ 38 und 50 Abs.3 Satz 2 JGG

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Jugendliche und deren Eltern, Heranwachsende

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter des SG 22 zuständig für Jugendhilfe im Strafverfahren (3 MA), Sekretariat (2 MA), SG-Leitung

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Jugendgericht / Jugendschöffengericht / Jugendkammer, Staatsanwaltschaft, TOA-Träger

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Die personenbezogenen Daten werden entsprechend der angegebenen Aufbewahrungsfrist im Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter Nr. 4521 (AEPIAufbew) nach 10 Jahren gelöscht. Die Frist beginnt mit Ende des Jahres in welchem der Vorgang

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen besteht nicht. Die zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Daten werden dem Landratsamt Fürth über das Bundesversicherungsamt übermittelt, welches die Daten von den privaten Versicherungsunterne

11. Löschfristen

5 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Kinderschutz

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Schutzauftrag bei seelischer, körperlicher und sexueller Gewalt

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 8a und 42 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Kinder / Jugendliche / Eltern/-teile

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter des SG 22 (außer des Arbeitsbereiches 223 PKD)

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

ggf. wirtschaftliche Jugendhilfe, ggf. Pflegekinderdienst, ggf. Familiengericht

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

§§ 42a, 42b, 42f, 42 SGB VIII

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Beratung, Prüfung und Einschätzung der familiären Situation und Berichterstattung an das Familiengericht

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 50 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter des SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Familiengericht

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Im Rahmen der Hilfestellung besteht eine Verpflichtung des Antragstellers zur Mitwirkung, vgl. § 68 Abs. 1 Nr. 7 SGB I und §§ 60 bis 69 SGB I. Werden erforderliche personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt, können die Leistungen nach §§ 66 ff. SGB I verweigert werden.

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Prävention im Rahmen der Jugendarbeit

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Empfehlung der Ferienmaßnahmen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 11 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

freie Träger

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre nach Beendigung der Betreuung oder der Verfahrensabgabe. Nach dem Tod gilt eine Frist von 12 Monaten, wenn die Betreuungsstelle die Betreuung nicht geführt hat.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

§ 1896 ff und BtBG ff

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Räumungsklagen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Beratung in finanziellen Notsituationen, ggfl. Vermittlung an andere Stellen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 22 Abs. 9 SGB II; § 36 Abs. 2 SGB XII i.V.m. IV/1 Anordnung über Mitteilungen in Zivilsachen (MiZi)

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche/junge Volljährige

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

keine

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre nach Beendigung der Betreuung oder der Verfahrensabgabe. Nach dem Tod gilt eine Frist von 12 Monaten, wenn die Betreuungsstelle die Betreuung nicht geführt hat.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Grundlage der Datenerfassung

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Spenden

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Vermittlung von finanziellen Hilfen in Notsituationen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

keine

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eltern/-teile; Kinder/Jugendliche/junge Volljährige

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Nürnberger Nachrichten, ggfl. Rechnungsprüfer

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre nach Tätigkeitsende des Betreuers

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

§ 10 VBVG

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Überwachung der Auflagen und Weisungen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Nachbetreuung bei der Auferlegung gemeinnütziger Arbeit und anderer Weisungen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 52 SGB VIII, § 38 Abs. 2 Satz 2 JGG

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Jugendliche und deren Eltern, Heranwachsende

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22 zuständig für Jugendhilfe im Strafverfahren (3MA), MA im Sekretariat (2MA), SG-Leitung

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Jugendgericht, Staatsanwaltschaft, Einsatzstelle, Gesundheitsamt, Erziehungsbeistand / Bewährungshelfer,
wirtschaftliche Jugendhilfe

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Die erhobenen Daten werden solange gespeichert wie es zur Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist oder eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist es vorgibt. Die personenbezogenen Daten werden entsprechend der unter Nr. 4164 vorgegeben Aufbewahrungsfrist im Einh

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Der Antragsteller ist verpflichtet gemäß § 9 Abs.3 AsylbLG und §§ 60 bis 69 SGB I mitzuwirken. Bei fehlender Mitwirkung können die Leistungen nach dem AsylbLG entsprechend den §§ 66 ff. SGB I versagt werden.

11. Löschfristen

5 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

unbegleitete minderjährige Ausländer

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Durchführung der (vorläufigen) Inobhutnahme und des Verteilsverfahrens

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§§ 42a, 42b, 42f, 42 SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

minderjähriger unbegleiteter Ausländer

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter des SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

wirtschaftliche Jugendhilfe, Inobhutnahmestellen, Landesstellen, Ausländerbehörde, Regierung Mittelfranken, Familiengericht

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Die Daten werden bis zum Abschluss des Erstattungsverfahrens gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen besteht nicht

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Vormundschaftsbestellungen für UMA

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Fürth
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Tel.: 0911 / 9773-1001
Tel.: 0911 / 9773-1012
E-Mail: landrat@lra-fue.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Fürth
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth
Markus Hirn
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
0911/9773-1024
0911/9773-1025
E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Sicherung der gesetzlichen Vertretung für UMA

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 42a SGB VIII

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

minderjähriger unbegleiteter Ausländer

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter im SG 22

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Familiengericht, Amts-/Berufsvormundschaften

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

keine Übermittlung in ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

3 Jahre ohne Tätigkeitsantritt; 10 Jahre nach Tätigkeitsende als Betreuer

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

§ 1 VBVG

11. Löschfristen

10 Jahre laut bay. Einheitsaktenplan